

**Der Bundesvorstand des Österreichischen Seniorenbund schlägt  
dem 13. o. Bundesseniorentag  
und der 18. o. Bundeshauptversammlung  
folgenden**

## **A N T R A G 14 (Pflegegeld)**

**zur Annahme vor:**

**Die Bundesregierung wird aufgefordert, dem Nationalrat eine Regierungsvorlage zuzuleiten, in der die jährliche Valorisierung des Bundespflegegeldes sowie die Beschleunigung und Vereinheitlichung des Pflegegeldverfahrens enthalten ist.**

### **Begründung:**

Das Bundespflegegeldgesetz wurde 1993 eingeführt und stellt eine wichtige Säule für die Pflege und Betreuung in Österreich dar. Das Bundespflegegeld wurde in den vergangenen 16 Jahren bloß drei Mal erhöht, womit ein realer Wertverlust eingetreten ist.

Weiters dauern die Verfahren auf Zuerkennung von Pflegegeld viel zu lange, in zahlreichen Fällen sterben die Antragsteller vor der Zuerkennung des Pflegegeldes. Eine Beschleunigung und Vereinheitlichung der Verfahren ist daher unbedingt erforderlich.

**VON 1993  
BIS JUNI 2008  
ANSTIEG DES VPI UM  
+ 34,5 %**

*Quelle: Statistik Austria*

**Erhöhung 1994/95: + 3 %**

**Erhöhung 2005: + 2%**

**Erhöhung 2009: + 4 % bis + 6 %  
(gestaffelt nach Pflege-Stufen)**

**DAHER: AUTOMATISCHE  
JÄHRLICHE VALORISIERUNG!**

Kein jährliches Tauziehen um Erhöhungen, sondern Sicherheit für alle Betroffenen – durch die automatische jährliche Valorisierung der Pflegegelder.